

Sichere Schulwege: Eltern sollten jetzt mit ihren Kindern üben!

Nutzen Sie die Sommerferien zur Sicherheit Ihres Kindes!
Üben Sie gemeinsam den Schulweg, um sicher in den Schulalltag zu starten.

Schulwegsicherheit: Ein notwendiges Training für Kinder und Eltern

Oberbergischer Kreis (ots)

Mit dem Ende der Sommerferien rückt der erste Schultag für viele Kinder näher. Zum Kauf von Schultornistern und dem Füllen von Schultüten kommt eine wichtige Aufgabe hinzu: das Trainieren des Schulwegs. Zahlreiche Eltern haben möglicherweise noch nicht bedacht, wie entscheidend es ist, gemeinsam mit ihren Kindern den Verkehr sicher zu meistern.

Warum das Training des Schulwegs wichtig ist

Ein sicherer Schulweg ist von größter Bedeutung. Es hilft nicht nur den Kindern, sich sicherer zu fühlen, sondern trägt auch dazu bei, das Bewusstsein für Verkehrssituationen zu schärfen. Kinder nehmen Verkehrsbedingungen oft anders wahr und lassen sich schneller ablenken. Daher ist die Anleitung durch Eltern unerlässlich. Sie sollten ihren Kindern nicht nur vorleben, wie man sich im Verkehr verhält, sondern auch praktische Erklärungen geben und selbst aktiv am Training teilnehmen.

Sichere Routen wählen

Ein sicherer Schulweg ist nicht immer der kürzeste. Eltern sollten darauf achten, Wege zu wählen, die gut einsehbare Übergänge bieten. Ampeln, Zebrastreifen und Verkehrsinseln sind optimale Punkte für die Überquerung von Straßen. Das Spiel mit der Sicht zwischen parkenden Autos kann gefährlich sein. Hier sollten Eltern ihrem Nachwuchs helfen, die potenziellen Risiken zu erkennen und sich richtig zu verhalten.

Die richtige Kleidung und Ausrüstung

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Sichtbarkeit der Kinder im Straßenverkehr. Kleidung mit reflektierenden Materialien und Warnwesten verbessert die Erkennbarkeit bei Dunkelheit oder schlechten Lichtverhältnissen. Auch beim Radfahren müssen Eltern darauf achten, dass ihr Kind mit einem verkehrssicheren Rad unterwegs ist. Bremsen, Licht und ein gut sitzender Helm sind unerlässlich für die Sicherheit.

Bussicherheit: Prävention ist der Schlüssel

Für Kinder, die mit dem Bus zur Schule fahren, ist es ebenso wichtig, die richtigen Verhaltensweisen zu erlernen. Kinder sollten beim Warten auf den Bus aufmerksam sein und niemals direkt vor oder hinter dem Bus auf die Straße laufen. Regelmäßiges Üben dieser Verhaltensweisen sorgt dafür, dass die Kinder sich der Gefahren bewusst werden und sicherer handeln können.

Kontinuität im Training

Ein einmaliges Üben des Schulwegs reicht nicht aus. Je häufiger Kinder und Eltern gemeinsam trainieren, desto selbstbewusster und sicherer wird der Nachwuchs im Umgang mit dem Straßenverkehr. Zudem kann durch kontinuierliches Üben das Risiko von Unfällen verringert werden, indem die Kinder lernen,

wie sie sich in komplexen Verkehrssituationen verhalten sollen.

Fazit

Eltern sollten die verbleibenden Wochen vor dem Schulbeginn nutzen, um in die Sicherheit ihrer Kinder zu investieren. Das Trainieren des Schulwegs ist eine wertvolle Gelegenheit für Familien, die Verkehrssicherheit spielerisch zu erlernen. Die Polizei empfiehlt, die “Kinderleicht”-Videos zu nutzen, um zusätzliche Informationen zu erhalten; jedoch ist nichts so effektiv wie das praktische Üben. Nur so lernen Kinder, wie sie sicher im Straßenverkehr navigieren können.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de